Anfrage öffentlich	Datum 04.07.2022	Nummer F0181/22
Absender **Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz**		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 07.07.2022	

Kurztitel
Hitzeschutz pflegebedürftiger Menschen in Einrichtungen der WUP

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Volksstimme informierte in ihrer Ausgabe vom 20.06.2022 über die Kritik der Deutschen Stiftung Patientenschutz hinsichtlich mangelnden Hitzeschutzes in Pflegeheimen. Da es an allgemeingültigen ministeriellen Vorschriften zur Temperaturbegrenzung in Heimen fehle, seien viele der bundesweit über 800.000 Heimbewohner einem steigenden Hitzeleiden schutzlos ausgesetzt. Die Politik sei gefordert.

Da erfahrungsgemäß ein sehr langer Zeitraum vergeht, bis ein erkanntes Problem politisch angegangen wird, sollte die Landeshauptstadt Magdeburg nicht erst auf neue gesetzliche Regelungen warten, um pflegebedürftige Menschen in den städtischen Einrichtungen vor Hitze zu schützen.

Daher folgende Fragen bezüglich der Situation in den Einrichtungen der Wohnen und Pflegen Magdeburg gemeinnützige GmbH (WUP):

1. Wie wird der Schutz vor extremer Hitze in den Pflegeheimen der WUP gewährleistet?

2. Welche Probleme sind in welchen Einrichtungen bekannt?

3. Welche Maßnahmen zur Verbesserung der Situation der Pflegebedürftigen sind in den bestehenden Heimen geplant?

4. Wie wird der Schutz vor extremer Hitze bei der Errichtung neuer Einrichtungen durch Bauvorschriften sichergestellt?

Ich bitte um schriftliche Stellungnahme.

Aila Fassl
Stellv. Fraktionsvorsitzende
Stadträtin
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz